Auf Mission-.... Verheiratet?!

Erwarte das Unmögliche

Von Kijairi

Kapitel 2: Nachtwache und "Wo ist Ramen?"

Hi ihr!!

Ich freue mich euch wieder zu sehen! Oder euch kennen zu lernen!

Hier ist das neue Kappi! Ich hoffe es gefällt euch. Wenn ja dann hinterlasst mir büdde ein Kommi, ja? Ich würde mich freuen und jeder der mir ein Kommi schreibt bekommt ne ENS wenn es weiter geht also viel Spaß jetzt eure Batterfly

Nach weiteren Stunden ging langsam die Sonne unter und die Truppe hielt nach einen geeigneten Schlafplatz Ausschau.

Nach einiger Zeit, die Sonne war schon unter gegangen entdeckten sie eine einfache Lichtung die durch eine große Anzahl von Bäumen gut versteckt war.

Nachdem sie die Zelte aufgebaut, Feuerholz gesucht und daraus ein Lagerfeuer angemacht hatten, saßen sie nun an diesem du aßen ihr Proviant als Shikamaru anfang: „Wir werden Morgen gegen Mittag da sein und da wir Udercover arbeiten verstecken wir hier in der Nähe unsere Waffen und unsere Ausrüstung und nehmen nur die Waffen mit die unentdeckt bleiben können. Außerdem müssen wir uns Morgen normal Fortbewegen um nicht identifiziert zu werden!“

„Aber es ist doch wichtig das wenn es wirklich eine geheime Organisation ist das wir Waffen bei uns haben!“ meinte Ino schnippisch. „Ich weiß Ino aber wenn sie bemerken dass wir Waffen haben sind wir geliefert und tot!“ meinte Shikamaru genervt. „Das heißt also wenn es keine Organisation ist und wir viele Waffen mitnehmen und sie es merken glauben die wir wollen das Dorf vernichten und dann sind wir erledigt und wenn es eine Organisation ist und wir zu wenige Waffen mitnehmen, die rausfinden das wir Ninja sind, sind wir auch geliefert! Wir sind also eindeutig im Nachteil!“ mischte sich auch Sakura ein.

Sasuke und Neji nickten einstimmend und auch Hinata, Ino und Tenten sahen ernst aus.

Nur Naruto der sich seine 5-Minuten Ramen reinschaufelte, dabei ziemlich laute schlürft Geräusche von sich gab interessierte sich herzlich wenig für das Gespräch. Deshalb fing er sich einen Schlag von Sasuke: „Hör zu Dope das ist wichtig!“ Naruto rieb sich die neue Beule am Kopf und lauschte dem Gespräch.

„Wir müssen acht geben und unsere Rollen gut spielen eine andere Chance gibt es nicht!“ meinte Neji und die anderen stimmten ihm zu.

„Wir sollten jetzt schlafen gehen, Morgen wird ein anstrengender Tag!“ meinte Tenten und gähnte. „Gut wer übernimmt die erste Wache?“ fragte Neji. „Das mach ich!“ meinte Sakura.

„Und ich!“ alle drehten sich zu der Uchia um. „Gut die zweite übernehmen dann Tenten und ich!“ sagte Neji und schaute Tenten fragend an, diese nickte und verkroch sich schon mal in ihr Zelt. „Danach Shikamaru und ich!“ meinte die junge blonde und von ihrem Verlobten hörte man nur ein Murren.

„Gut dann übernehmen, ich mit Hinata-Chan die letzte!“ sagte Naruto und grinste.

Somit war alles beschlossene Sache und alle außer Sakura und Sasuke gingen schlafen.

Sakura schaute stillschweigend und etwas betrübt in das Feuer und fragte sich warum der Uchia gerade mit ihr Wache halten wollte und was sie noch mehr überraschte war das Sasuke zuerst sprach: „Ich wollte heute Mittag nicht so fest zudrücken!“ Sakura stockte, es war zwar keine richtige Entschuldigung aber es genügte ihr denn er hatte einmal über seinen stolz einigermaßen verzichtet. „Schon in Ordnung ich weiß das du mir nicht weh tun wolltest, Sasuke!“ Wieder lächelte sie falsch. Sasuke stand auf holte etwas Wasser und schritt auf Sakura zu. Er packte ihre Hände, diesmal sanft, zog ihr die Handschuhe aus und tröpfelte das Wasser darüber. Sakura war so erstaunt das sie nichts machen konnte als ein „Danke Sasuke-kun!“ zu flüstern.

„Hn“ meinte er nur und setzte sich wieder ans Feuer. Ihre Handgelenke schmerzten nun nicht mehr, aber woher wusste er dass? Hatte er ihr falsches Lächeln durchschaut? Das hatte doch bis jetzt niemand. Sie bemerkte seinen prüfenden Blick und meinte dann: „Die Schwellung ist bis Morgen weg!“ Sasuke nickte und wand seinen Blick von ihr ab.

Irgendetwas stimmte nicht dass wusste er, sie hatte ein falsches Lächeln aufgesetzt aber warum? Das erschreckende daran aber war das er es fast nicht als falsches Lächeln erkannt hatte, es war fast perfekt doch wenn man direkt hinsah merkte man dass es nicht echt war.

Nach einer Zeit des Stillschweigens sagte sie dann: Sasuke-kun, sie mal die Sterne!“ Sasuke schreckte kurz auf, war er so in Gedanken gewesen? Er lies seinen Blick kurz nach oben wandern. Die Sterne waren heute gut zu sehen und keine einzige Wolke schlich sich vor den vollkommenen Vollmond.

„Hn“ sagte er nur blickte aber weiter nach oben. Sakura freute sich innerlich natürlich, sie wollte keine Schwäche zeigen, auch wenn er nur wieder sein Hn abgegeben hat, war sie froh das er wenigstens hochgesehen hatte und dass genügte ihr.

Sakura lies sich nach hinten fallen und streckte alle viere von sich und beobachte weiterhin die Sterne. Nach einiger Zeit stand der Uchia auf und meinte: „Komm wir gehen Neji und Tenten wecken unsere Wache ist vorbei!“ Sakura nickt stand auf und machte sich auf den Weg ins Mädchen zelt um Tenten zu wecken.

Sasuke seufzte kurz machte sich dann aber auf den Weg ins Jungen Zelt. Er weckte Neji und legte sich dann hin. Noch bevor Neji aus dem Zelt verschwand fing Naruto plötzlich an ganz laut zu schnarchen. Shikamaru schreckte aus seinem Schlaf, Sasuke richtete sich blitzschnell auf und Neji drehte sich schnell um. „Ohh ne der schnarcht wie ne Kettensäge!“ meinte Shikamaru genervt. „Wenn der so weiter macht sind die Mädchen wach!“ fügte Neji hinzu und versuchte Naruto zum Schweigen zubringen, was ihm nicht gelang. Shikamaru hielt sich die Ohren zu und fügte dann noch hinzu: „Nicht nur die Mädchen, der ganze Wald!“

Sasuke packte die Socken des Fuchsjungen und stopfte ihn diese in den Mund, dadurch erlosch das Schnarchen,

„Neji?“ Neji fuhr herum und schaute aus dem Zelt, zu Tenten die auf ihn wartete er nickte ihr zu und verlies das Zelt. Shikamaru legten sich wieder schlafen. Die restliche Nacht passierte nichts außer als Shikamaru Naruto wecken sollte, alle wurden wach, es war erst 5 Uhr Morgens, nur der Herr Uzumaki schlief wie ein Murmeltier mit den Socken im Mund.

Auch die Mädchen hatten sich entschieden aufzustehen, nun war es sowieso zu spät zu schlafen. „Ist der immer noch nicht wach?“ fragte die Yamanaka genervt. Shikamaru schüttelte genervt den kopf: „Da kann man machen was man will: HOFFNUNGSLOS!“ fügte er noch hinzu.

Sasuke seufzte und stand auf und bewegte sich Richtung Zelt, alle schauten ihm fragend nach, dann hörte man den Uchia-Erben laut rufen: „NARUTO; RAMEN!“ Kurz darauf stürzte ein Blondschoopf aus dem Zelt mit einem Socken im Mund und total verzausten Haaren. Er rief irgendetwas wie: „Wo sind Ramen?“ aber durch den Socken im Mund konnte man nur: „Ow izz Aman?“ verstehen.

„Warum hat Naruto einen Socken im Mund?“ fragte Ino. „Dass willst du nicht wissen!“ erklärte Shikamaru.

„Aber ich will's wissen!!“ hörte man eine wütende Naruto Stimme der den Socken aus den Mund geholt hatte. Neji, Sasuke (der wieder zu den anderen gekommen war) und Shikamaru seufzten gleichzeitig und Sasuke klärte die Lage auf: „Gestern als ich Neji geweckt habe hast du angefangen zu schnarchen und zwar so laut das Shikamaru wach geworden ist, nach mehreren Versuchen dich zum Schweigen zu bringen habe ich dir deinen Socken in den Mund gestopft!“ „Das warst du!“ drohte Naruto und

wollte Sasuke eine Reinhauen da mischte sich auch sakura ein: „Ach das war Naruto? Ich dachte das irgendwo im Wald ein Tier stirbt!“
Alle schauten Sakura verdutzt an, dann fingen die Mädchen an zu lachen. Nachdem sie sich wieder eingekriegt, alles eingeräumt, die meisten Waffen versteckt und das Wasser neu aufgefüllt hatten machten sie sich auf die weiterreise.

Hi ho das war es mal wieder und ich hoffe das es euch gefallen hat???
Naja das hoffe ich auf jeden Fall sehr weil ich mir viel Mühe gegeben habe.
Ich hoffe ntl auch das ihr mir ein paar Kommis hinterlasst und meine nächsten Kappis auch lest und sie mögt, wenn ihr dieses hier überhaupt mögt - . -

hehe naaajjaaaa also noch viel Spaß
heagdl Batterfly